



## Malerische Aussicht

Das dreidimensionale Wandbild mit Seenlandschaft ist der Blickfang dieses Schwimmbades. Der Übergang von der Illusion zur Realität erscheint fließend.



Unter der Holzverkleidung befindet sich die kaum sichtbare, oberflur montierte Rolladenabdeckung des Pools.

Rustikal und gemütlich zieht sich der Landhausstil vom anliegenden Wohnhaus bis in die Schwimmhalle: Die massive Holzdecke mit sichtbaren Balken verleiht dem hohen Raum einerseits eine warme Atmosphäre, andererseits erzeugt das schallschluckende Material eine gute Akustik.

So können sich die norddeutschen Bauherren in Ruhe in den am Beckenrand aufgestellten Sesseln zurücklehnen und den Blick auf ihr neues Hallenbad genießen: Hier fällt

das 4 mal 8,5 Meter messende, rechteckige Becken direkt ins Auge, das sich fast über die gesamte Bodenfläche der Halle erstreckt.

An dessen Längsseite schließt sich eine großflächige, dreidimensionale Wandmalerei an. Ausdrücklicher Wunsch der Bauherren war es, durch eine optische Täuschung den Raum größer erscheinen zu lassen und mit der Wahrnehmung des Betrachters zu spielen. Daher fiel die Wahl des Motivs auf eine Illusionsmalerei mit Blick auf eine weitläufige

Ein Highlight der Anlage: Zwei LED-Unterwasserscheinwerfer mit Farbwechsel erzeugen unterhaltsame Lichteffekte im Pool.





Die direkte Anbindung des Wohnhauses an die Schwimmhalle war ein großer Wunsch der Bauherren.

bauer dessen Wände aus Polystyrolhartschaum zusammengesetzt und anschließend den Hohlraum zwischen Innen- und Außenwand mit Beton ausgegossen. Auf diese Weise entstand eine stabile Beckenwand mit doppelter Isolierschicht sowie hoher Dämmung. Sie reduziert den Energieaufwand, der nötig ist, um das Pool-Wasser konstant bei einer Temperatur von 30 Grad Celsius zu halten. Zudem kleidete der Schwimmbadbauer das Becken mit einer hellblauen Folie aus, die das Wasser – farblich passend zur dahinter liegenden Wandmalerei – wie in einem See zum Leuchten bringt. Danach war das Gesamtkunstwerk komplett.

Fotos: Tom Bendix  
Text: Patrick Koops, [koops@fachschriften.de](mailto:koops@fachschriften.de)

#### KURZ & KNAPP

**Becken:** 4,0 x 8,5 x 1,5 Meter „Iglu 2000“-Styroporbecken von Behncke, [www.behncke.com](http://www.behncke.com)

**Folienauskleidung:** Gewebeverstärkte Abdichtungsbahn „Alkorplan 2000“ von Renolit, [www.renolit.de](http://www.renolit.de)

**Wasseraufbereitung:** Automatische Aufbereitungsanlage mit Chlor sowie Mess- und Regeltechnik

„Dulcomarin 2“ von ProMaqua, [www.promaqua.com](http://www.promaqua.com)

**Klimatechnik:** Entfeuchtungsanlage mit mehrstufiger Wärmerückgewinnung von SET, [www.set-schmidt.de](http://www.set-schmidt.de)

**Wärmedämmung- und Dampfsperre:** „ISO-Plus“-Wand- und Deckensystem, [www.iso.de](http://www.iso.de)

**Abdeckung:** Oberflur montierte Rolladenabdeckung von Rollo Solar, [www.rollo-solar.de](http://www.rollo-solar.de)

**Lichttechnik:** 2 „Luchs RGB“-Scheinwerfer von Schmalenberger, [www.fluvo.de](http://www.fluvo.de)

Seenlandschaft. Es zeigt im unteren Abschnitt einen Bootssteg, der sich durch eine an der Wand liegende Holzkonstruktion täuschend echt bis an den Pool in die Wirklichkeit verlängert. So entsteht optisch ein fließender Übergang von der Illusion in die Realität. Der Clou: Unter den Holzpaneelen liegt eine Oberflur-Rolladenabdeckung, die sich unauffällig in den Raum integriert.

Davor schließt sich das nach dem Baukastensystem „Iglu 2000“ erstellte Skimmerbecken mit vierstufiger Einstiegstreppe an. Wie beim Legospielen hatte der Schwimmbad-

#### Mehr Informationen

**Schwimmbadtechnik:** Topras-Mitglied Krause Schwimmbadtechnik GmbH, Ostereichen 99, 21714 Hammah, Tel.: 04144/234800, [www.krause-schwimmbadtechnik.de](http://www.krause-schwimmbadtechnik.de) und [www.topras.de](http://www.topras.de) sowie unter [www.schwimmbad.de](http://www.schwimmbad.de)